



„Der liebe Gott wird's schon richten...“

„Ich weiß wohl, was ich für Gedanken über euch habe, Gedanken des Friedens und nicht des Verderbens. Ich will euch Zukunft und Hoffnung geben.“

(Jeremia 29, 11)

Gott wird nichts richten.
Gott richtet uns,
richtet uns auf.
Es ist angerichtet:
Wir können zugreifen und uns bedienen
reichlich - mit Vertrauen, Liebe, Hoffnung,
mit Besonnenheit und Kraft,
mit Mut und Zärtlichkeit,
mit Weitsicht und Gerechtigkeit
zu richten unsere Füße auf den Weg des Friedens.
Es ist angerichtet.

Impulse

- Welche Worte und Geschichten aus der Bibel haben mich berührt und aufgerichtet?
- Und/oder gibt es Gedichte, Lieder, Musik, die meine 'Trotzkraft' (eine wunderbare Wortschöpfung von Christine Brudereck) wecken und meinem Leben eine Richtung geben angesichts von Rassismus, Krieg, Hunger und Erdzerstörung?
- Wann nehme ich mir Zeit, mich an meinem „Seelenbuffet“ zu stärken?

Diese Spur wurde Ihnen gelegt von Britta Tembe

Bild: Daniel Giessmann @ Pfarrbriefservice.de

Eine gesegnete Woche wünschen Ihnen Ihre Spurenleger

Dagmar Böhmer, Maren Dettmers, Hans-Jörg Fritz-Knötzele, Gabriela Hund, Dr. Christoph Klock, Heinz Lenhart, Elisabeth Prügger-Schnizer, Heiko Ruff-Kapraun, Tobias Sattler, Dr. Hans Jürgen Steubing und Britta Tembe

KIRCHE & CO.

Kirche & Co. – ein Laden der Kirchen für die Menschen in der Stadt
An der Stadtkirche 1, 64283 Darmstadt